

DGMW – KERNAUSBILDUNG WIRTSCHAFTSMEDIATION 2003

Berlin – Brandenburg

**MediatorenGemeinschaft
Walzberger Hemming & Fenner**

c/o Walzberger Schwender Rechtsanwälte

Joachim- Karnatz- Allee 47

10557 Berlin

Tel: 030/ 44 30 88 20

Fax: 030/ 44 30 88 44

mailto: walzberger@dgmw.de

Zielgruppen der Kernausbildung:

Diese Ausbildung richtet sich an Personen die mit folgenden Themen zu tun haben:

- der Konfliktbewältigung oder Konfliktbeilegung
- Führungs- und Projektverantwortung
- Personalverantwortung
- Coaching
- Supervision

- **Zielsetzung und Methodik der Kernausbildung**
- **Ausbildungskonzept/ Zertifizierung**
- **Ausbilder**
- **Kosten**
- **Termine**
- **Thematischer Ablauf der Kernausbildung**

Zielsetzung und Methodik der Kernausbildung:

Die Kernausbildung in Wirtschaftsmediation vermittelt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

- welchen Nutzen Mediation im wirtschaftlichen Umfeld bringt,
- wie durch professionelles Management für Konflikte Win-Win-Lösungen erzielt werden können,
- das Methodenverständnis,
- die notwendigen Fertigkeiten
 - den Aufgaben des/der Mediators/in gewachsen ist,
 - den Verfahrensablauf, die Inhalte und die Methoden kennt und beherrscht,
 - sich mit den theoretischen Grundlagen des Verfahrens auseinandersetzt sowie
- notwendige Kommunikations- und Interventionstechniken erlernt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen am Schluss der Kernausbildung über genügend Fähigkeiten verfügen, Mediationsverfahren selbstständig oder in Co-Mediation zu führen. Darüber hinaus sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Lage sein, das Verfahren Mediation und ihre Dienstleistung auf diesem Gebiet wirksam am Markt anbieten zu können.

- Methodisch setzt die Ausbildung vor allem auf die unmittelbare praktische Umsetzung theoretisch erworbenen Wissens. So wird das in Lehrgesprächen, Diskussionen und Vorträgen Erlernte in Rollenspielen und Gruppenarbeiten praktisch erfahrbar gemacht. Eine Atmosphäre fehlerfreundlichen Lernens gibt Gelegenheit, unbefangen einzuüben und bietet Raum, eigenen Stil zu entwickeln. Erfahrungen und Aufgabenstellungen aus dem beruflichen Alltag der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in das Programm einbezogen.

Ausbildungskonzept/ Zertifizierung:

Die Kernausbildung in Wirtschaftsmediation richtet sich in Inhalt und Umfang nach der Ausbildungsrichtlinie der Deutschen Gesellschaft für Mediation in der Wirtschaft e.V. (DGMW) und bildet den wesentlichen Teil der theoretischen Ausbildung zum/r Wirtschaftsmediator/in.

Der Lehrgang umfasst 120 Zeitstunden, die sich auf 16 Ausbildungstage verteilen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden das Verfahren kennen lernen, sich mit ihm auseinandersetzen und einüben. Der Abschluss bildet die Voraussetzung für eine Mitgliedschaft in der DGMW. Während der Ausbildung werden wir anregen, so genannte Peer Groups zu bilden bzw. den Anschluss an bestehende Gruppen vermitteln. Eine der Aufgaben dieser Gruppe ist es, die zur weiteren Ausbildung und in der Praxis ständig erforderliche Co-Vision zu organisieren.

Neben der Kernausbildung sieht die DGMW-Richtlinie im theoretischen Teil, der einen Umfang von 200 Zeitstunden hat, Aufbauseminare sowie Co- und Supervision

mit einem Gesamtumfang von 80 Stunden vor. Veranstaltungen, die diese Ausbildungsteile abdecken, bieten die Regionalgruppen der DGMW an. Inzwischen bildete er annähernd 100 Wirtschaftsmediatoren/ innen in Deutschland und der Schweiz aus.

Im Praxisteil ist nach der Ausbildungsrichtlinie der Nachweis über durchgeführte Mediationsverfahren zu erbringen. Die DGMW wird, wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, auf Antrag die Führung des Titels „Mediator/Mediatorin (DGMW)“ gestatten. Außerdem sind Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte nach der derzeit herrschenden Rechtsprechung dann berechtigt, diese Berufsbezeichnung auch in ihrem Briefbogen zu führen. Durchgeführt wird diese Ausbildung in Berlin-Brandenburg von der MediatorenGemeinschaft Walzberger Hemming & Fenner.

Ausbilder:

DR. JOACHIM FENNER

Kommunikationstrainer, Systemischer Supervisor und Wirtschaftsmediator.

Joachim Fenner arbeitet neben seinen Schwerpunkten Team-, Konflikt- und Führungstrainings seit über 10 Jahren in der Trainerausbildung. Während dieser Zeit hat er etwa 500 Kommunikations- und Prozesstrainer qualifiziert und supervidiert.

Seit Anfang der 90er Jahre beschäftigt er sich mit Mediation, in den letzten Jahren zunehmend mit den Entwicklungs- und Wahrnehmungschancen der Wirtschaftsmediation in Deutschland.

Herr Fenner hat seine Ausbildung zum Wirtschaftsmediator beim Steinbeis Transferzentrum durchlaufen und ist stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Mediation in der Wirtschaft e.V. (DGMW).

SANDRA WALZBERGER

Rechtsanwältin und Mediatorin in Berlin. Sie ist Vorstandsmitglied der DGMW und Regionalkoordinatorin für Berlin und Brandenburg. Weiterhin ist Frau Walzberger Vorstandsmitglied der Vereinigung der Wirtschaftskonuln Berlin- Brandenburg eV. Im Zusammenhang mit dem Thema Völkerverständigung und Mediation/ Wirtschaftsmediation entwickelt sie EU- Projekte.

Sie ist Mitglied im DV und Autorin zahlreicher Fachartikel zum Thema Mediation. Darüber hinaus hat sie langjährige Erfahrung als Rechtsanwältin und Wirtschaftsmediatorin, mit den Schwerpunkten Baurecht, Handels- und Gesellschaftsrecht sowie Erbrecht.

MICHAEL HEMMING

Rechtsanwalt und Mediator, Stuttgart / San Diego.

Langjährige Erfahrungen als Rechtsanwalt, Wirtschafts- und Familienmediator und gehört damit zu den aktivsten Mediatoren in Deutschland. Seine Mediatorenausbildung absolvierte er in Deutschland sowie den USA. Unter seiner Leitung wurden die ersten Ausbildungsgänge in Wirtschaftsmediation in Deutschland angeboten. Inzwischen bildete er annähernd 100 Wirtschaftsmediatoren/ innen in Deutschland und der Schweiz aus.

Seit ihrer Gründung ist er Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Mediation in der Wirtschaft e.V. (DGMW).

Kosten:

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 3.400,- Euro zzgl. USt. In diesem Preis enthalten sind umfangreiche Unterlagen, sowie Verpflegung (gemeinsames Mittagessen sowie diverse Pausengetränke). Zahlbar ist der Teilnehmerbeitrag in drei gleichen Raten : 1. Rate bei Anmeldung zur Ausbildung. 2. Rate bis 20.Mai 2003. 3. Rate bis 1.September 2003. Es werden entsprechende Rechnungen ausgestellt. Bei Stornierung einer Anmeldung bis zu 30 Tagen vor dem Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr in Höhe von 150,- Euro erhoben. Bei späteren Stornierungen ist der Gesamtpreis zu bezahlen; auf die Möglichkeit des Besuchs eines Folgekurses wird hingewiesen.

Termine:

Die DGMW– KERN-AUSBILDUNG WIRTSCHAFTSMEDIATION 2003 Berlin-Brandenburg

findet in Potsdam, in den Räumen der Privatschule für Hotel- und Gastgewerbe GmbH, Jägerstr.37 an folgenden Terminen statt:

- | | |
|----------|---------------------|
| 1. Modul | 22. – 24. Mai |
| 2. Modul | 19. – 21 Juni |
| 3. Modul | 28. – 30. August |
| 4. Modul | 18. – 20. September |
| 5. Modul | 16. – 19. Oktober |

Thematischer Ablauf der Kernausbildung

1. Einheit	Begrüßung und Verfahrensüberblick <ul style="list-style-type: none">• Gegenseitiges Kennenlernen• Einführung in die Themen und Kommunikation und Konflikt• Das Mediationsverfahren im Überblick• Konflikt, Mediation und ich
2. Einheit	Konflikte und der Einstieg in das Verfahren <ul style="list-style-type: none">• Konflikt, Konfliktverhalten und Konfliktlösung• Verhandlungstile• Phasen 0, 1 und 2 des Verfahrens• Mediation in der Wirtschaft
3. Einheit	Kommunikation und Kern des Verfahrens <ul style="list-style-type: none">• Phase 3 des Verfahrens• Kommunikation: Lehre und Techniken• Positionen und Interessen• Anforderungen an den/die Mediator/in
4. Einheit	Verhandeln und üben <ul style="list-style-type: none">• Phasen 4 und 5 des Verfahrens• Kreativitätstechniken in der Mediation• Entscheidungsfindung• Intensives Rollenspiel durch alle Phasen
5. Einheit	Recht und Abschluss <ul style="list-style-type: none">• Recht und Rechtsanwälte in der Mediation• Co-Vision, Supervision• Das Recht des Mediatorenberufes• Abschluss

Nähere Informationen:

Frau Sandra Walzberger

<mailto:sandra.walzberger@frischerwind-online.de>